

Benjamin Kleibrink gewinnt im Florett die olympische Goldmedaille. Willi Brand setzt sich bei den Dachfondsmanagern durch.

One World One Dream



同一个梦想

Beijing 2008

Sieger unter 600 Dachfonds

Dachfondsmanagement ist keine olympische Disziplin. Talent, Fleiß und Know-how sind aber auch hier unerlässlich, um im Wettbewerb um Renditen zu bestehen.

DACHFONDS

Nur jeder 20. Dachfonds in Deutschland ist seit Jahresbeginn im Plus. Diese schwache Quote überrascht mit Blick auf die stark gebeutelten Aktienindizes und volatilen Rentenmärkte nicht. Diejenigen, die sich 2008 im Plus halten können, investieren vor allem in Offene Immobilienfonds und andere sicherheitsorientierte Zielfonds.

Es gibt jedoch eine Ausnahme: Mit HWB VeniVidiVici reiht sich auch ein Dachfonds unter den Spitzenreitern des laufenden Jahres ein, der je nach Einschätzung der Börsenlage komplett in Aktienfonds umschichtet.

Technisch orientiert

„Ich bin absolut bullish für Aktien“, verrät Willi Brand, der bei HWB unter anderem für den Dachfonds VeniVidiVici verantwortlich zeichnet, im Gespräch mit dem AKTIONÄR. Mit HWB Victoria Strategies wurde ein renditestarker Mischfonds des erfahrenen Vermögensverwalters schon vor knapp einem Jahr (Ausgabe 39/07) als Top-Tipp zum Kauf empfohlen.

Neue Kaufsignale

„Noch Ende Juli lag der Aktienfondsanteil in unserem Fonds bei knapp 50 Prozent“, blickt der Finanzmarktstrategie zurück. „Wir haben inzwischen kurz- und mittelfristige Kaufsignale erhalten und daher die Aktienquote

drastisch erhöht.“ Langfristige Indikatoren, die der Charttechniker beobachtet, zeigen noch immer nach unten. Springt auch diese Ampel auf Grün, wird Brand den Aktienfondsanteil auf 130 Prozent erhöhen.

Bester Dachfonds des Jahres

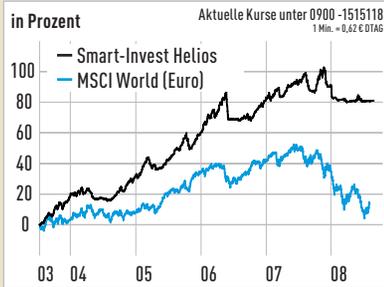
Brand investiert ausschließlich in hauseigene Zielfonds. Bei den HWB-Zielfonds ändert sich die Investitionsquote je nach Einschätzung der Marktlage. Auf Dachfondsebene ist Willi Brand – abgesehen von einer geringen Kassenposition – voll investiert und steuert lediglich die Allokation der einzelnen Anlageklassen.

Seit Jahresbeginn erzielte Brand ein Plus von 4,1 Prozent, mehr als jeder andere Dachfonds. Erst im Juli 2007 aufgelegt fehlt zwar noch eine aussagekräftige Fondshistorie, die ersten Ergebnisse und die weit überdurchschnittlichen Renditen der älteren HWB-Fonds sprechen jedoch eindeutig für diesen Dachfonds.

Kurzfristig skeptisch

Mit minus 0,9 Prozent muss dagegen der mehrfach ausgezeichnete Dachfondsmanager Arne Sand in diesem Jahr leichte Verluste hinnehmen, das Minus im smart-invest Helios AR fällt im Vergleich zu DAX & Co jedoch überschaubar aus. Anders als sein Mitbe-

Spitzenleistung



Nach der Übernahme im Jahr 2003 führte Arne Sand den Helios AR an die Spitze der globalen Aktiendachfonds.

werber Willi Brand bleibt Arne Sand kurzfristig skeptisch: „Bei den Aktienmärkten weiß man derzeit nicht, wohin die Reise geht, die Rentenmärkte sind im Zuge der Finanzkrise zum Spielball der Zinspolitik geworden und auch vom Rohstoffsektor kommen keine klaren Signale.“ Die effektive Aktienquote liegt entsprechend bei null. Außer einer marktneutralen Position im JPMorgan Highbridge Statistical Market Neutral sind nur geldmarktnahe Zielfonds im Helios-Portfolio.

„Chancen zum Geldverdienen“

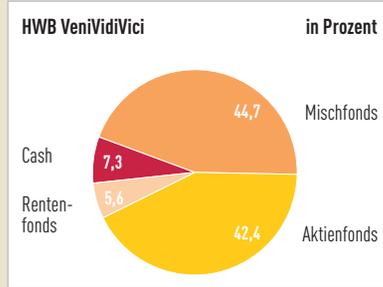
„Im Moment zeichnen sich keine Trends ab. Der Ausblick ist und bleibt vorerst tendenziell negativ. Doch genau dies ist das Umfeld, das uns mittelfristig wieder Chancen zum Geldverdienen geben wird“, erklärt der Dachfondsspezialist.

Seit der Übernahme der Anlageberatung durch Arne Sand im Juli 2003 hat der Fonds 80,7 Prozent zugelegt. Damit setzt sich der Helios AR über diesen Zeitraum an die Spitze aller global anliegenden Dachfonds.

Neue Fondsboutique

Auch Christian Roch ist es gelungen, seit Jahresbeginn eine positive Rendite mit einem Dachfonds zu erzielen. Roch leitete bis zuletzt den Bereich Dachfonds und Managed Fonds bei Ampega-

Aktive Asset-Allokation



Brand steuert den HWB VeniVidivici aktiv. So wurde der Aktienfondsanteil zuletzt kräftig erhöht.

Quelle: HWB

Gerling. In dieser Funktion hat er ein Absolute-Return-Konzept entwickelt, das im RP Global Absolute Return zum Einsatz kommt. Der 35-Jährige, der erst im letzten Jahr gemeinsam mit weiteren Fondsmanagern von AmpegaGerling die Fondsboutique RP Rheinische Portfolio Management gegründet hat, verfolgt dabei einen völlig anderen Ansatz als Arne Sand und Willi Brand. Der Investmentansatz des zielorientierten Managers ist auch kaum mit einem anderen Dachfonds vergleichbar.

Alternative Vermögensaufteilung

„Wir wollen unabhängig davon, wie sich die Märkte entwickeln, positive Renditen erzielen“, sagt der Manager. „Nicht das Timing, sondern die strategische Vermögensaufteilung entscheidet über den Erfolg“, erklärt Roch gegenüber dem AKTIONÄR. Er investiert über strukturierte Wertpapiere in alle denkbaren Anlageformen, soweit ihn die Gewinnaussichten überzeugen.

Kaum Aktienfonds

So ist das Portfolio gespickt mit Zielfonds, die Roch unter dem Oberbegriff alternative Investments (40 Prozent) zusammenfasst. Hinzu kommen jeweils rund 30 Prozent Offene Immobilienfonds und Rentenfonds. Aktienfonds machen derzeit nur einen Bruchteil des RP-Portfolios aus. „Für uns ist die Volatilität auf Dachfondsebene entscheidend“, erläutert Roch. „Angesichts sehr schwankungsfreudiger Aktienmärkte erlaubt uns unsere selbst definierte maximale Volatilitätsgrenze derzeit keine größeren Investitionen in Aktienfonds.“ Auch bei diesem Produkt kommen vor allem hauseigene Zielfonds der Marke RP zum Einsatz.

Mit diesem konservativen Konzept strebt Roch eine Zielrendite von sechs Prozent per annum bei einer sehr geringen jährlichen Schwankungsbreite von drei Prozent an.

Alte Hasen und ein Newcomer

Willi Brand setzt im Dachfonds VeniVidivici die gleiche „Future Trend Analyse“ ein, die bei anderen HWB-Fonds zu deutlichen Überrenditen geführt hat. Arne Sand hält bereits seit gut fünf Jahren mit dem smart-invest Helios AR die Konkurrenz auf Distanz. Als Basisinvestment erscheinen beide Dachfonds angesichts der anstehenden Abgeltungsteuer empfehlenswert. Mit der ungewöhnlichen und bisher erfolgreichen Vermögensaufteilung kann der Newcomer Christian Roch punkten. Der Dachfondsmanager, der vor allem auf alternative Anlageformen setzt, sorgte bereits als Portfoliomanager bei AmpegaGerling für positive Schlagzeilen.

Die besten Dachfonds 2008

Dachfonds	WKN	Aktueller Kurs	Performance lfd. Jahr	Ziel	Stopp	Chance	Risiko
HWB Dachfonds VeniVidivici	AOM 116	102,57 €	+4,1 %	125,00 €	90,00 €	■■■■■	■■■■■
RP Global Absolute Return	ADK EYF	103,97 €	+2,5 %	119,00 €	95,00 €	■■■■■	■■■■■
smart-invest Helios AR	576 214	39,81 €	-0,9 %	48,00 €	35,00 €	■■■■■	■■■■■

Stand: 13.08.08